Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 83 (2021)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Aktuelles

4 Kurzmeldungen

#### Markt

- 8 «Polemik mit Fakten begegnen»
- 12 New Holland gibt Gas beim Methan-Traktor

### Schwerpunkt: Maisanbau

- 14 Eine Lanze für den Mais brechen
- 18 Mais-Versuche in Grünschnittroggen
- 22 Praxiserfahrungen mit Schälfräsen
- 26 Die verschiedenen Anbauverfahren
- 28 Bohnen im Mais für mehr Protein
- 30 «Corn Seed Service» von KWS
- 32 Maisstroh als Energielieferant

### Management

- 45 Was gilt beim ausländischen Führerschein?
- 46 Lenksystem im Eigenbau

# Impression

- 50 Hoflader Pacam «3040» im Test
- Was kann die «540i XP» von Husqvarna?

### Wissen

4 «All in one»-Transfermulchsystem

#### Plattform

- 56 Versuche mit Grubber-Depotdüngung
- 58 Der Pionier vom Kundelfingerhof
- 62 Neuheiten an der Digital-EuroTier

# Sicherheit

68 Kritischer Blick auf Tandem-Fahrwerke

### Passion

70 MF «4245 LP» mit 3 Tonnen Nutzlast

# SVLT

SVLT-Geschäftsbericht in der Heftmitte

- 72 Sektionsnachrichten und Generalversammlungen
- 78 Patrick Nigg vom Aeulehof in Balzers LI
- 79 Kurse und Impressum





Titelbild:
Schon bald wird wieder der
Mais ausgesät. Nach wie vor am
meisten angewendet wird das
Pflug-Herbizid-Verfahren. Doch
wie wird der Maisanbau der
Zukunft aussehen? Bild: R. Engeler





### Editorial

Roman Engeler



Mit Flächen um die 50000 ha für Silo- und Grünmais sowie von über 16 000 ha für Körnermais nimmt der Anbau von Mais eine bedeutende Position im Schweizer Ackerbau ein. Weltweit zählt die Maispflanze zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln für Mensch und Nutztiere. Der Ursprung der Pflanze liegt rund 9000 Jahre zurück. Sie wurde im tropischen Süden Mexikos aus einer dort wachsenden Grasart gezüchtet, kam dann nach der Entdeckung des amerikanischen Kontinents nach Europa. Mit der sogenannten Hybridzüchtung hat sich der Mais in Sachen qualitativer und quantitativer Ertrag zu einer Art Wunderpflanze entwickelt

Parallel dazu wurden die Anbausysteme laufend optimiert und die eingesetzte Technik den neusten Erkenntnissen angepasst. Bekannte Probleme wurden so behoben, neue Herausforderungen kommen aber hinzu: Bekämpfung neuartiger Schädlinge, wirksame Unkrautregulierung oder generell der Bodenschutz sind nur einige Themen, die in Fachkreisen, vermehrt aber auch in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Die einst so gelobte Maispflanze wird nicht selten an den Pranger gestellt.

«Je heftiger solche Diskussionen geführt werden, desto wirklichkeitsfremder fallen sie aus», schreibt Redaktor Ruedi Hunger in seinem einleitenden Artikel zum Schwerpunkt ab Seite 14. Eine Tatsache, auf die auch Michael Wagner, Europa-Chef der Agrardivision von BASF, im Interview ab Seite 8 eingeht. Ob sein Wunsch – mit Blick auf die Abstimmung über die beiden Agrar-Initiativen – «Polemik mit Fakten begegnen» aber in Erfüllung gehen wird?

Ausgabe Nr. 4 erscheint am 15.04.2021.